



## Detailansicht des Registereintrags

### Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr e.V. (SGKV)

Aktuell seit 11.06.2026 15:36:34

Eingetragener Verein (e. V.)

<b>Registernummer:</b>	R001719
<b>Ersteintrag:</b>	25.02.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	11.06.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	11.06.2026
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Westhafenstr. 1 13353 Berlin Deutschland  Telefonnummer: +493020613760 E-Mail-Adressen: sgkv@sgkv.de Webseiten: <a href="http://www.sgkv.de">www.sgkv.de</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

### **Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Dipl.-Geogr. Clemens Bochynek**  
Funktion: Geschäftsführendes Vorstandsmitglied
2. **Dipl.-Ing. Michail Stahlhut**  
Funktion: Mitglied des Vorstands
3. **Dipl.-Ing.agr. Gero Schulze Isfort**  
Funktion: Mitglied des Vorstands
4. **Dipl.-Wirtsch.-Ing Lars Nennhaus**  
Funktion: Mitglied des Vorstands
5. **Dipl.-Inform. Heinrich Kerstgens**  
Funktion: Mitglied des Vorstands
6. **Prof. Thomas Schlipköther**  
Funktion: Mitglied des Vorstands

### **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

1. **Dipl.-Geogr. Matthias Plehm**

### **Gesamtzahl der Mitglieder:**

74 Mitglieder am 06.05.2026, davon:

2 natürliche Personen

72 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

### **Mitgliedschaften (7):**

1. Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.
2. Bundesvereinigung Logistik (BVL) e.V.
3. Bundesverband Materialeinkauf und Logistik (BME) e.V.
4. DST Entwicklungszentrum für Schiffstechnik und Transportsystem e.V.
5. Hafen Hamburg Marketing e.V.
6. GUS Gesellschaft für Umweltsimulation e.V.
7. Stichting Connekt (NL)

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (16):**

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im

Bereich "Verkehr"; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Regelmäßige Interessenvertretung gegenüber Mitgliedern des Deutschen Bundestages, ihren MitarbeiterInnen sowie gegenüber den fachlich zuständigen Bundesministerien in Form von Veranstaltungen, Gesprächen und Konferenzen sowie der Beteiligung an Veranstaltungen parlamentarischer Gruppen oder Fraktionen zu fachspezifischen verkehrspolitischen Themen (Verkehrsinfrastruktur, Güterverkehr allgemein, spezifische Verkehrsträger Intermodalität) zu Gesetzgebungsprozessen und Verordnungen .

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

1. Überarbeitung der Richtlinie 92/106 EWG zum Kombinierten Verkehr.

**Beschreibung:**

Änderung der Richtlinie 92/106/EWG des Rates im Hinblick auf einen Unterstützungsrahmen für den intermodalen Güterverkehr in Europa. Ziel einer Harmonisierung der Rahmenbedingungen intermodaler Verkehre in Europa und Schaffung eines Unterstützungsrahmens für eine Verlagerung von Verkehren von der Straße auf die umweltfreundlichen Verkehrsträger Schiene und Binnenschiff. Die Revision betrifft eine Änderung der Definition des Kombinierten Verkehrs in Europa und die Festlegung der Rahmenbedingungen unter denen eine Unterstützung durch die Mitgliedsstaaten möglich ist.

**Bundsrats-Drucksachenummer:**

BR-Drs. 644/23 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 92/106/EWG des Rates im Hinblick auf einen Unterstützungsrahmen für den intermodalen Güterverkehr und der Verordnung (EU) 2020/1056 des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Berechnung der Einsparungen bei externen Kosten und die Erhebung aggregierter Daten

**Interessenbereiche:**

Güterverkehr [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Verkehr" [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

# Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

## Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (5):

### 1. EU Interreg Programm

Europäische Union

Brüssel

**Betrag:** 120.001 bis 130.000 Euro

Das Projekt 'Blue Supply Chains' unterstützt Hafenbehörden und Hafentreiber bei der Umsetzung langfristiger Maßnahmen zur Dekarbonisierung von Hafenstandorten. Das Projekt verfolgt verschiedene Ansätze zur Unterstützung der Dekarbonisierung in Häfen durch Bewertung und Pilotierung von Maßnahmen zur weiteren Elektrifizierung von Umschlaggeräten, durch Strategien für die Bereitstellung, den Umschlag und die Lagerung alternativer Kraftstoffe, durch Förderung umweltfreundlicherer Transportketten im Hinterland mit dem Schwerpunkt auf der Entwicklung des kombinierten Verkehrs. Dieses Projekt trägt dazu bei, den Übergang zu einer grünen und widerstandsfähigen Ostseeregion zu unterstützen.

### 2. Bundesministerium für Verkehr

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin/Bonn

**Betrag:** 70.001 bis 80.000 Euro

Förderung von Forschungsprojekten nach BHO §44

Forschungsprojekt DIANA im Rahmen des Förderprogrammes Innovative Hafentechnologien. Entwicklung einer Softwarelösung für die WTU Die Software soll als offene Plattformlösung mit Open-Source Modulen entwickelt werden.

Forschungsprojekt FLEXIKING im Rahmen des Förderprogrammes Innovative Hafentechnologien.

Ziel von FLEXIKING ist es, ein kollaboratives und flexibles Zeitfensterbuchungssystem (ZFBS) zu erarbeiten.

Forschungsprojekt KV STAT im Rahmen des Förderprogrammes mFund.

KV-Stat ist eine Machbarkeitsanalyse, um den Status quo von Daten zur Stärkung intermodaler Transportketten zu erfassen und bereits bestehende Datenlücken zu identifizieren.

Forschungsprojekt STOESI im Rahmen des Förderprogrammes Innovative Hafentechnologien.

Im Fokus der Machbarkeitsstudie steht die Identifikation hafenbezogener Lösungsansätze für ein Störungs- und Kontinuitätsmanagement im Hafenstandort.

### 3. Europe's Rail Joint Undertaking (EU-Rail)

Europäische Union

Brüssel

**Betrag:** 100.001 bis 110.000 Euro

Ziel des Projekts ESEP4Freight ist es über eine Webplattform einen Überblick über die verfügbaren Schienengüterverkehrsdienste in Europa zu geben. Dies wird durch die Schaffung einer Web-Plattform unterstützt, die auf einer bestehenden, von SGKV entwickelten Intermodal Map basiert, die Frachtströme mit einem höheren Potenzial für den Transport auf der Schiene identifiziert. Die Web-Plattform wird eine interaktive Karte mit verschiedenen Modulen wie einem CO2-Rechner, einem Fahrplan-Viewer, einer Vertrags-Toolbox und einem Matching-Tool umfassen. Darüber hinaus zielt das ESEP4Freight darauf ab, die Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene zu unterstützen, indem es den derzeitigen vertraglichen Rahmen analysiert, eine Reihe von Empfehlungen für dessen Aktualisierung vorschlägt und eine Reihe von harmonisierten und standardisierten Modellen für Transportvereinbarungen und -verträge vorschlägt.

#### 4. **Deutsches Zentrum für Schienenverkehrsforschung beim EBA (DZSF)**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

**Betrag:** 70.001 bis 80.000 Euro

Das Deutsche Zentrum für Schienenverkehrsforschung (DZSF) beim Eisenbahn-Bundesamt hat das Projekt „Klima- und kapazitätsoptimierte Logistik“ ergeben.

Die SGKV ist Teil des Konsortiums aus der Railistics GmbH, der Hacon Ingenieurgesellschaft mbH, dem Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML, der Studiengesellschaft für den Kombinierten Verkehr e.V. (SGKV), der SSP Consult Beratende Ingenieure GmbH und der VIA Consulting & Development GmbH. Das Projekt umfasst die Erarbeitung von umweltfreundlichen Konzepten für neue Anwendungsfelder und Einsatzmöglichkeiten des Schienengüterverkehrs in Deutschland und den europäischen Nachbarländern mit dem Ziel, die Verlagerung von Transporten auf die Schiene voranzutreiben und die Attraktivität des Systems Schiene zu erhöhen. Neben der Umsetzung von infrastrukturellen und betrieblichen Maßnahmen können insbesondere Innovationen einen wesentlichen Beitrag zur Zielerreichung leisten.

#### 5. **Deutsches Zentrum für Schienenverkehrsforschung (DZSF) beim EBA**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Bonn

**Betrag:** 60.001 bis 70.000 Euro

Digital Inspection by Machine Intelligence - DIMI

Bevor in Europa ein Güterzug ein Umschlagterminal verlassen darf, ist es erforderlich die Betriebssicherheit und Verkehrstauglichkeit zu überprüfen. Diese zurzeit manuell ablaufende Überprüfung - die wagentechnische Untersuchung (WTU) - ist ein notwendiger und zeitaufwendiger Prozess und spielt dementsprechend eine große Rolle für die Durchsatzmenge von Gütern auf der Schiene. Durch Digitalisierung soll in DIMI der Prozess deutlich verkürzt und wirtschaftlicher gestaltet werden. Daten zur Erfassung und Auswertung relevanter Waggonparameter am Zug sollen durch den Einsatz von optoelektronische Sensoren, einer Bremsprobenanlage sowie ein Kamera-/KI-System mittels einer angepassten Softwarelösung zusammengeführt und erprobt werden, um den Wagenmeister bei der wagentechnischen Untersuchung (WTU) zu unterstützen.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**

100.001 bis 110.000 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[SGKV\\_JA\\_2024.pdf](#)